

In diesem Heft schreiben folgende Autorinnen und Autoren

Objektyp: **Index**

Zeitschrift: **Schweizer Schule**

Band (Jahr): **80 (1993)**

Heft 4: **Schulentwicklung ; Lernprobleme Erwachsener**

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

In diesem Heft schreiben folgende

Autorinnen und Autoren



Armand Claude

Dr. phil. I, geboren 1940 in St. Gallen. Studium der Romanistik in Freiburg i. Ü., Florenz und Rom. Nach ersten Erfahrungen in der gewerkschaftlichen und kirchlichen Erwachsenenbildung von 1972 bis 1991 als Leiter und Ausbildner an der Akademie für Erwachsenenbildung Luzern tätig. Von 1978 bis 1987 Präsident der Schweizerischen Vereinigung für Erwachsenenbildung (SVEB). Seit 1990 stellvertretender Leiter der Weiterbildungszentrale für Mittelschullehrer (WBZ) der EDK in Luzern. Adresse: Schweizerische Zentralstelle für die Weiterbildung der Mittelschullehrer, Bruchstrasse 9a, Postfach, 6000 Luzern 7.



Norbert Landwehr

Dr. phil., geboren 1951 in Rapperswil SG. Studium der Pädagogik, Psychologie und Philosophie an den Universitäten Fribourg und Zürich. Während mehreren Jahren als Leiter von Schulreformprojekten und als Lehrerbildner tätig. Er arbeitet gegenwärtig als Dozent für Didaktik an der Kaderschule für Krankenpflege in Aarau und als Projektleiter an der Pädagogischen Arbeitsstelle des Kantons Aargau. Adresse: Bünzstrasse 5, 5624 Bünzen.



Alfons Müller-Marzohl

Dr. phil., geboren 1923 in Flüelen. Studium der Germanistik, Geschichte und Pädagogik in Freiburg und Zürich. Lehrtätigkeit, u.a. 1954 bis 1965 an der Kantonschule Luzern. 1965 Kulturredaktor beim «Vaterland». 1969–1980 Leiter der Arbeitsstelle für Bildungsfragen der Schweizer Katholiken. 1980–1987 Direktionsmitglied des Instituts für Programmierten Unterricht in Luzern. Von 1963 bis 1983 Nationalrat, besonders als Bildungs- und Wissenschaftspolitiker hervorgetreten. Ausführlichere Angaben in «schweizer schule» 2/93. Adresse: Obergütschhalde 15, 6003 Luzern.